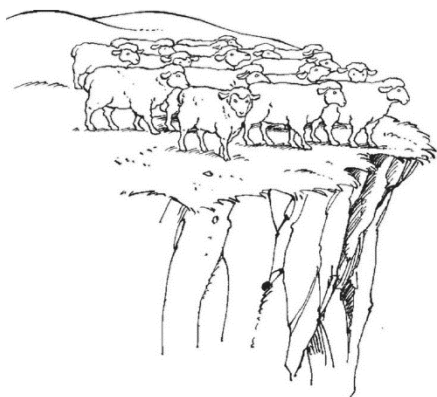


Liebe Brüder und Schwestern!



„Schafe, die keinen Hirten haben“, also Menschen, denen die Orientierung fehlt, die am Abgrund stehen, sind es, zu denen Jesus seine zwölf Apostel sendet, wie wir im Sonntagsevangelium hören.

„Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt Dämonen aus!“, so gebietet er ihnen. Anders gesagt: sie sollen auf die gleiche Weise wie Jesus Gott erfahrbar machen. Was könnte dieser Vierklang bedeuten?

Eine Beschreibung der Sünde lautet, dass sie die „Krankheit der Seele“ ist - das Böse, das in und durch uns Menschen immer wieder Macht gewinnt. Dem Einhalt zu gebieten durch die Begegnung mit Gott in seinem Wort und in den Sakramenten ist eine Heilung, derer wir alle bedürfen. Die Welt kann ein Stück weit heiler werden, wo wir aus der Begegnung mit Gott Kraft schöpfen zu Werken, in denen das Gute stark und erfahrbar wird. Etwa, indem wir Menschen, die die Hoffnung auf das Gute verloren haben mit der Perspektive von Ostern bestärken und sie so mit neuem Lebensmut beschenken – gleichsam „erwecken“. Indem wir uns der Ausgestoßenen und Marginalisierten annehmen, den „Aussätzigen“ unserer Zeit einen Platz geben, sie in ihrer Würde ernst nehmen. Indem wir die Dämonen fortjagen, die ein friedliches Miteinander durcheinanderbringen (griech. „diábolos“ = Durcheinanderwerfer).

Die Perspektive des Bildes von den Schafen ist eine friedliche: wir stehen nicht im Kampf miteinander, sondern wir sind alle Teil derselben Herde Christi. Folgen wir ihm auf die gute Weide, sonst gelangen wir an den Abgrund!

Ihr/euer

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Ex 19,2 – 6a; L2: Röm 5,6 – 11; Ev: Mt 9,36 – 10,8

UNSERE GOTTESDIENSTE:

Montag,	15.06.	19:00 Uhr	Hl. Messe für † Franz Mühlbacher
Dienstag,	16.06.	08:00 Uhr	Hl. Messe für † Hans Ischlstöger
		14:30 Uhr	Hl. Messe im Bezirksseniorenheim Maxquellgasse
		19:00 Uhr	Atempause
			Meditation mit einfachen Liedrufen, Texten, Stille und Gebet in der Kapelle (bis 19:30 Uhr)

Mittwoch,	17.06.	19:00	Uhr	Hl. Messe für † Franz Stummer
Donnerstag,	18.06.	08:00	Uhr	Hl. Messe für † Erika Eisl
		19:00	Uhr	Besinnliche Stunde mit Aussetzung des Allerheiligsten
Freitag,	19.06.	08:00	Uhr	Hl. Messe für † Christine Fahrner
Samstag,	20.06.	08:00	Uhr	Hl. Messe für † Rita Parth
		14:00	Uhr	Trauung Theresa Stolz und Matthias Falkensteiner
		17:00	Uhr	Friedensgebet am Kalvarienberg
		19:00	Uhr	Hl. Messe für † Johann Wimmer Kalvarienbergkirche
Mitfahrgelegenheit von der Stadtpfarrkirche auf den Kalvarienberg um 18:45 Uhr				
Sonntag,	21.06.	09:30	Uhr	Fest der Ehejubiläen Hl. Messe für † Ulrike Aitenbichler Anschließend Pfarrcafé im Pfarrzentrum
		11:00	Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
		19:00	Uhr	Hl. Messe für † Maximilian Laimer

INFORMATIONEN:

Montag,	15.06.	17:00	Uhr	Jungscharstunde im Pfarrzentrum 2. Stock (bis 18.00 Uhr)
Dienstag,	16.06.	17:00	Uhr	Sitzung Fachteam Finanzen
		19:00	Uhr	Sitzung Kinderliturgie
Donnerstag,	18.06.	20:00	Uhr	Vortrag Clemens Sedmak Pfarrzentrum Großer Saal
		20:00	Uhr	Probe Chorus Nicolai
Freitag,	19.06.	15:00	Uhr	Die Bibliothek lädt ein: Fashion Library – Aktuelle Sommerlooks Pop-up Store in der Bibliothek
		16:00	Uhr	Zeit zum Reden, Zeit zum Zuhören mit Josef Sengschmid (Seelsorger in Ebensee) in der Kapelle der Stadtpfarrkirche
		19:00	Uhr	Daniela de Santos. Panflötenkonzert in der Stadtpfarrkirche
		19:30	Uhr	Die Bibliothek lädt ein: Strickkino mit Überraschungsfilm Pfarrzentrum, Großer Saal
Samstag,	20.06.	18:00	Uhr	Symphoniekonzert: Anton Bruckner 5. Symphonie Universitätsorchester Linz Stadtpfarrkirche

Vortrag DDr. Clemens Sedmak

Do | 18. Juni | 20:00 Uhr

Pfarrzentrum Großer Saal

Eine Veranstaltung von KBW und EBW

in Kooperation mit der Bibliothek der Pfarre

Was ist wichtig, was ist wirklich wichtig?

Was ist im Leben wirklich wichtig?

Worauf kommt es an, wenn alles verloren scheint?

Wie sollen wir unser Leben aufbauen und gestalten?

Clemens Sedmak wirft in seinem Buch

„**Wie leben? Von Jesus lernen?**“ einen tieferen Blick auf

das Leben Jesu. Er weist darauf hin, dass Jesus vom guten Leben erzählt, fern von bloßer Selbstverwirklichung. Er hat durch das Beispiel seines Lebens gezeigt, wie menschliche Lebensführung gelingen kann.

Mit vier zentralen Fragen – Wie lebt Jesus sein Leben? Wie sieht Jesus die Welt?

Welche Fragen stellt (uns) Jesus? Wozu fordert Jesus (uns) auf? – lädt uns dieses

Buch zu einer inneren Wanderung ein, die zu einer Erneuerung durch Christus

führen will.

